

Strassezn. gesperrt!

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Mittwoch, 11. April 2001
22. Jahrgang · Nummer 15

Die Gemeindeverwaltung
wünscht allen
Einwohner(innen) und Gästen



ein frohes Osterfest

**Amtliche
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten****aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:**

Frau Anna Gerlach, Auendorfer Straße 10/2,
am 12.04.2001 zum 79. Geburtstag

Frau Anna Burkhardt, Helfensteinstraße 29,
am 12.04.2001 zum 77. Geburtstag

Frau Edith Bläsche, Kurhausstraße 1,
am 14.04.2001 zum 73. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten**Geburten:**

01.03.2001 Jonas Ade, Sohn des Goce Ade geb. Krsteu
und der Petra Simone Ade, Degginger Straße
10, Bad Ditzgenbach

X 02.03.2001 Kathrin Werner, Tochter des Achim Werner
und der Heidrun Werner geb. Ramming, Rie-
senweg 3, Bad Ditzgenbach-Auendorf

13.03.2001 Nils Ruppner, Sohn des Dirk Ruppner geb.
Schmidt und der Annett Ruppner, Schiller-
straße 4, Bad Ditzgenbach

X 25.03.2001 Simon Doll, Sohn des Ralf Eugen Doll und der
Monika Irma Doll geb. Heer, Talstraße 15, Bad
Ditzgenbach-Auendorf

30.03.2001 Maria Hedwig Müller, Tochter des Emil Wil-
helm Müller und der Christine Müller geb.
Wein, Wiesensteiger Straße 65, Bad Ditzgen-
bach-Gosbach

Eheschließungen:

X 23.03.2001 Stefan Schmidt und Tatjana Dimitrijević, Kirch-
straße 11, Bad Ditzgenbach-Auendorf

Sterbefälle:

21.03.2001 Johanna Herta Viktoria Gumprecht, Burg-
steige 13, Bad Ditzgenbach

22.03.2001 Ilse Maria Rothe geb. Hoffmeister, Helfen-
steinstraße 29, Bad Ditzgenbach

Fundsache:

1 Schlüsselbund, abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Dit-
zenbach, Zimmer 2.

Sprechzeiten**der Verwaltungsaußenstelle Gosbach**

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist am Mittwoch, 18.04.,
und am Freitag, 20.04.2001, nicht geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Volosperrung der K 1448**zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf**

Nach Mitteilung des Straßenbauamtes Kirchheim/Teck ist es
für die Sanierungsarbeiten an der K 1448 erforderlich,

vom 17.04.2001 bis 20.04.2001

die Straße voll zu sperren.

Während der Vollsperrung kann Auendorf mit Linienbussen
nicht mehr angefahren werden. Als Ersatz wird ein Ruftaxi ein-
gerichtet. Wir bitten Sie, hierzu die nachfolgende Bekanntma-
chung des Omnibusunternehmens Hildenbrand zu beachten.

Verehrte Fahrgäste aus Auendorf!

**Von Dienstag, 17.04.2001, ab 7.30 Uhr,
bis Freitag, 20.04.2001,**

wird die Straße zwischen Auendorf und Ditzgenbach voll ge-
sperrt.

In dieser Zeit wird Auendorf mit Linienbussen nicht mehr ange-
fahren.

Als Ersatz wird ein Ruftaxi eingerichtet, das zu den fahrplanmä-
ßigen Zeiten angefordert werden kann und Anschluss in Ditzgen-
bach bzw. Gammelshausen auf den Linienbus gewährleistet.

Das Ruftaxi muss in der Zeit von 8.30 Uhr bis 19.00 Uhr
2 Stunden vor der gewünschten Zeit und in der Zeit vor 8.30
Uhr am Tag vorher telefonisch (**während der Bürozeiten von
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr**) unter der

Telefon-Nr. (0 73 35) 96 27 - 0

angefordert werden.

Bei Fahrten nach Auendorf muss beim Zustieg in den Bus der
Fahrer über das Fahrtziel informiert werden, damit er über Funk
das Ruftaxi anfordern kann, das dann an der Kreuzung Grubing-
gen/Auendorf zum Umsteigen bereitsteht wird.

Wir hoffen, dass diese Regelung zur Zufriedenheit unserer Fahr-
gäste durchgeführt werden kann.

Gute Fahrt mit dem ÖPNV wünscht Ihnen

Firma HILDENBRAND

Bericht aus der Gemeinderatssitzung**vom 5. April 2001**

1.)

In den beiden Gemeindekindergärten in den Ortsteilen Auendorf
und Bad Ditzgenbach sowie im Kindergarten der Katholi-
schen Kirchengemeinde in Gosbach sind derzeit genügend
Plätze vorhanden. Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger ging in
ihrem ausführlichen Bericht auf die aktuelle **Entwicklung der
Kinderzahlen** und die derzeitige **personelle Situation** in den
Kindergärten ein. Auf der Grundlage einer von der Gemeinde-
verwaltung erstellten Prognose, die auf der aktuellen Einwoh-
nerstatistik basiert, ergibt sich, dass die vorhandenen **Kinder-
gartenplätze** in allen drei Kindergärten in den nächsten beiden
Jahren ausreichen werden. Damit können die Anmeldungen
weiterhin nach der Reihenfolge der Geburtsdaten berücksich-
tigt werden.

Im Kindergarten in Bad Ditzgenbach werden auch weiterhin nur
zwei Gruppen benötigt; von den räumlichen Voraussetzungen
her könnte allerdings jederzeit wieder eine 3. Gruppe eröffnet
werden.

Die 28 Plätze im Gemeindekindergarten in Auendorf und die 79
Plätze im Katholischen Kindergarten in Gosbach sind durch-
schnittlich bis zu 80 - 90 % belegt.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



2.)

Im kommenden Schuljahr 2001/2002 soll ein ergänzendes **Betreuungsangebot im Rahmen der Verlässlichen Grundschule** in den Kindergärten in Bad Ditzenbach und Gosbach eingerichtet werden. Der Gemeinderat stimmte diesem Vorschlag der Verwaltung nach eingehender Beratung zu, an der auch die beiden Schulleiterinnen, Frau Ursula Herrmann von der Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach und Frau Brigitte Schlumberger von der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach teilnahmen, einstimmig zu. Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger wies darauf hin, dass in Absprache mit den **Kindergärten in Bad Ditzenbach und Gosbach** zum Schuljahresbeginn jeweils eine altersgemischte Gruppe eingerichtet werden kann, in der von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr die Schulkinder zusätzlich betreut werden können.

Für die Eltern der Kindergartenkinder würde sich die Möglichkeit bieten, ihre Kinder in dieser Gruppe von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr betreuen zu lassen.

Für den zusätzlichen Personalaufwand erhält der Kindergarten-träger jeweils einen höheren Landeszuschuss. Damit können die monatlichen **Gebühren** für die Inanspruchnahme dieser zusätzlichen Betreuungszeit bei den Schulkindern mit **50,00 DM/Monat** festgelegt werden. Es wurde vereinbart, dass alle Eltern, die von diesem ergänzenden Betreuungsangebot Gebrauch machen können, noch mit einem persönlichen Schreiben ausführlich informiert werden. Zum Ende des Schuljahres 2001/2002 wird dann überprüft, ob bzw. inwieweit dieses Angebot in Anspruch genommen wurde und die hierfür angesetzten Gebühren kostendeckend sind.

3.)

Eine ausführliche Beratung ergab sich über eine vom Elternbeirat der **Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach** gewünschte Überprüfung der Möglichkeiten zur räumlichen **Erweiterung des Schulgebäudes**. Der Elternbeirat hatte auf das Fehlen verschiedener Schulräume hingewiesen und die insgesamt ungenügende Raumsituation bemängelt. Zusätzlich wurde die Auffassung vertreten, dass die Bausubstanz der Hiltenburgschule beträchtliche Mängel aufweist, die dringend behoben werden sollten.

Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger ging in der Sitzung auf die voraussichtliche **Entwicklung der Schülerzahlen** und die derzeitige **Schulraumsituation** an der Grundschule in Bad Ditzenbach ein. Dabei musste festgestellt werden, dass sich die Schülerzahlen nach der Einwohnerstatistik bis zum Jahr 2006 rückläufig entwickeln werden, sodass mittel- bis langfristig gesehen zunächst von einer einzügigen Grundschule ausgegangen werden muss. Deshalb ist zu befürchten, dass es für eine mögliche räumliche Entwicklung wohl keine Landeszuschüsse geben wird. Bürgermeister Gerhard Ueding wies dennoch darauf hin, dass über eine räumliche Erweiterung nachgedacht werden sollte. Es fehlt ein größerer Mehrzweckraum und es sind auch nur unzureichende Lagerflächen sowie zusätzliche Räume, wie ein Elternsprechzimmer, Schüler-Aufenthaltsraum, Kranken-/Arztzimmer und ein Medienraum derzeit nicht vorhanden. Außerdem sollte die **WC-Anlage auch von innen her zugänglich sein**.

Schulleiterin Ursula Herrmann und die in der Sitzung anwesenden Elternvertreter, Frau Dagmar Koukal und Herr Wolfgang Wiedmann wiesen nachdrücklich auf die räumlichen Engpässe und die daraus entstehenden Probleme beim täglichen Schulbetrieb hin. Der Gemeinderat stimmte deshalb dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, sich zunächst einmal im Rahmen einer **Ortsbesichtigung** ein genaues Bild von der derzeitigen Situation zu machen und dann die weiteren Schritte festzulegen. Im Haushaltsplan 2001 sind bereits vorsorglich Mittel für eine Planung vorgesehen.

Unabhängig davon soll auf Vorschlag der Verwaltung der **Austausch der Fenster** im nächsten Jahr vorgesehen werden. Außerdem muss der Zustand der **Flachdächer** stets im Auge behalten werden.

Der Bürgermeister wies abschließend noch darauf hin, dass die Gemeinde in den letzten Jahren rund 615.000,- DM für Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen sowie für die An-

schaffung von Einrichtungsgegenständen für die Hiltenburgschule ausgegeben habe. Dies zeige den hohen Stellenwert des Schulgebäudes im jährlichen Gemeindehaushalt und man werde sich auch weiterhin bemühen, die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen und Anschaffungen durchzuführen.

4.)

An einem geplanten **interkommunalen Gewerbegebiet für den Wirtschaftsraum Geislingen** sollte sich auch die Gemeinde Bad Ditzenbach beteiligen. Dies wurde vom Gemeinderat nach intensiver Beratung einstimmig beschlossen. Die Stadt Geislingen hatte die Kommunalentwicklung LEG Baden-Württemberg GmbH in Stuttgart mit einer Studie zur Ausweisung eines großen, überregionalen Gewerbegebietes beauftragt. Das Ergebnis liegt inzwischen vor - eine Standortuntersuchung mit einem Entwicklungskonzept für ein **Gewerbegebiet in Geislingen-Türkheim**. Es soll ein interkommunales Gewerbegebiet entstehen, d.h. nicht nur für die Stadt Geislingen selbst, sondern es soll auch den umliegenden Gemeinden die Möglichkeit gegeben werden, sich daran zu beteiligen. Denkbar wäre beispielsweise ein öffentlich rechtlicher **Zweckverband**, der dann die gesamte Abwicklung übernehmen würde, d.h. Planung, Grunderwerb, Erschließung und Verkauf der Gewerbebauplätze. Die hierfür anfallenden Kosten müssten dann anteilig von allen beteiligten Städten und Gemeinden aufgebracht werden, so wie auch die später anfallenden Gewerbesteuererinnahmen dann wieder auf alle beteiligten Kommunen verteilt würden. In der Beratung sahen die Mitglieder des Gemeinderates den Vorteil, dass auf diese Weise auch für unsere Gemeinde größeren Betrieben geeignete Gewerbeflächen angeboten werden können, was in der Tallage und den dort geltenden Vorschriften für Landschafts- und Wasserschutzgebiete sowie den festgesetzten Grünzäsuren kaum noch möglich ist.

Die Erschließung des Gewerbegebietes in Türkheim soll in mehreren Teilabschnitten erfolgen. In einem **1. Bauabschnitt** sollen **rund 10 Hektar Fläche** erschlossen werden, auf denen **ca. 450 Arbeitsplätze** entstehen könnten. Im Endausbau, d.h. in 10 bis 15 Jahren sollen es dann 45 Hektar Nettobaufläche und ca. 1.800 bis 2.000 Arbeitsplätze sein. Der Anteil der Gemeinde an diesem Zweckverband könnte bei 5 bis 10 % liegen. Dies hängt noch davon ab, wie hoch die Erschließungskosten sein werden und in welchem Umfang sich die Gemeinde daran beteiligen kann.

5.)

Das von der Gemeinde erworbene **Wohnhaus mit angebauter Scheune auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 50/52** soll im Zuge der Ortskernsanierung in Gosbach abgebrochen werden. Nachdem die Abbruchgenehmigung inzwischen vorliegt, konnten in der Sitzung die **Abbrucharbeiten** an die Firma Köhler in Mühlhausen vergeben werden. Für die mit **rund 25.000,- DM** anfallenden Gesamtkosten dieser Abbrucharbeiten erhält die Gemeinde über das Landessanierungsprogramm einen **Zuschuss mit 60 % = 15.000,- DM**. Die Firma Köhler hatte im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung der Abbrucharbeiten das günstigste Angebot abgegeben.

6.)

Allen in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** konnte zugestimmt werden. Damit wurde das Einvernehmen der Gemeinde zum beantragten Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Am Tierstein 6 in Gosbach, zum Anbau eines Aufzuges am Kurmittelhaus der Vinzenz Klinik an der Kurhausstraße in Bad Ditzenbach, zum **Abbruch und Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Im Hofacker 6 in Auendorf**, für den Anbau einer Terrasse an das Wohnhaus auf dem Grundstück Bahnhofstraße 11 in Gosbach, zum **Abbruch des Gebäudes Im Eichele 9 in Auendorf**, für den Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück Ulrich-Schiegg-Straße 41 in Gosbach und zu den Nutzungsänderungen im Betriebsgebäude Helfensteinstraße 47 in Bad Ditzenbach erteilt.

7.)

Bei dem in Kürze fertiggestellten **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf** wird es **Mehrkosten** für den **Abbau und die Wiederherstellung von Weidezäunen** geben.



Bürgermeister Gerhard Ueding wies in der Sitzung darauf hin, dass sich dadurch die Kosten für die an die Firma Leonhard Weiss in Göppingen vergebenen Tiefbauarbeiten erhöhen werden. Bei den Bauarbeiten hat sich gezeigt, dass wesentlich mehr Zäune entfernt werden mussten als geplant war, da diese fast alle auf öffentlichem Grund, d.h. im Bereich der Wegetrasse standen. Außerdem waren die meisten Zaunpfähle in einem schlechten Zustand und konnten nicht mehr wiederverwendet werden.

In der Sitzung wurde vereinbart, dass den betroffenen Grundstückseigentümern pauschale Entschädigungen für die Wiederherstellung der Zaunanlagen angeboten werden sollen. Damit können die Privateigentümer selbst entscheiden, zu welchem Zeitpunkt und mit welchem Material die Einzäunung wieder hergestellt wird. Die Entschädigung richtet sich nach dem Zustand und der Länge der vor dem Ausbau vorhandenen Zaunanlage, was vor dem Beginn der Tiefbauarbeiten entsprechend dokumentiert wurde. Der Gemeinderat war mit diesem Verfahren und der entsprechenden, zunächst noch nicht näher bezifferbaren Mehrausgabe einverstanden.

Die Straßenbezeichnungen im Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditzgenbach sind festgelegt. Der Gemeinderat konnte hierbei aus einer Vielzahl von Vorschlägen auswählen, die nach einem Aufruf im Gemeindemitteilungsblatt aus der Bevölkerung eingegangen waren. Die Straße A, die im Bereich des vorhandenen Geh- und Radweges verlaufen wird, erhält die Bezeichnung Tälesbahnstraße. Die größte, durch das gesamte Baugebiet hindurchführende Straße B wird Klingenbrunnen heißen. Die beiden Querstraßen in Halbhöhenlage (C) und im oberen Bereich (D) erhalten die Bezeichnung Buchenweg und Eschenweg. Die Einsender dieser Vorschläge erhalten einen Preis.

Nach einer Mitteilung der Deutschen Telekom AG werden die Telefonzellen an der Helfensteinstraße 27 in Bad Ditzgenbach und an der Bushaltestelle an der B 466/Bergstraße in Gosbach abgebaut. Die Telekom AG hat hierzu mitgeteilt, dass die Nutzung dieser beiden öffentlichen Telefone in den vergangenen Jahren stark zurückgegangen ist. Die in Folge der Einführung des Euro notwendige technische Umbaumaßnahme ist bei diesen Telefonen nicht mehr wirtschaftlich und deshalb wird die Gemeinde um Verständnis dafür gebeten, dass beide Standorte von der Telekom AG aufgegeben werden müssen. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

Für die geplante Aussichtsplattform auf der Hiltenburg in Bad Ditzgenbach liegt inzwischen die Baugenehmigung mit der denkmalschutzrechtlichen Zustimmung vor. Bürgermeister Ueding wies darauf hin, dass nun nur noch die hoffentlich positive Entscheidung über den Zuschussantrag im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms des Landes abgewartet werden müsse. Nachdem auch die Spendenaktion schon recht vielversprechend angelaufen ist, wäre dann die Finanzierung dieser Maßnahme gesichert und könnte noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Die Wiederwahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzgenbach, August Kottmann, im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 30. März 2001 wurde vom Gemeinderat einstimmig bestätigt. Feuerwehrkommandant Kottmann hat dieses Amt bereits seit 20 Jahren inne und wurde nun für 5 weitere Jahre, d.h. bis 2006 wiedergewählt. Im Gemeinderat bestand kein Zweifel, dass der langjährige Feuerwehrkommandant für dieses Amt auch weiterhin fachlich und persönlich hervorragend geeignet ist, sodass die Bestätigung dieser Wiederwahl eine reine Formsache war.

In seinem kurzen Bericht ging der Bürgermeister noch auf die Ergebnisse einer Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Oberes Filstal in Deggingen ein.

Im nicht-öffentlichen Teil haben sich die beiden Bewerber für die Stelle des Schulleiters an der Realschule Deggingen vorgestellt. Die Verbandsversammlung des Schulverbandes hat hierzu eine Stellungnahme an das Oberschulamt Stuttgart abgegeben. Zum neuen geschäftsführenden Schulleiter für die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen in Deggingen wurde der Schulleiter der Grund- und Hauptschule, Albert Reith als

Nachfolger des ausscheidenden Rektors der Realschule, Bruno Briem gewählt. Ein weiteres Beratungsthema war die Geltendmachung von Forderungen des Schulverbandes aus Planungs-, Überwachungs- und Ausführungsmängeln bei der Aufstockung des Realschulgebäudes.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurde die Jahresrechnung 2000 festgestellt. Außerdem wurde beschlossen, die Sanierungsarbeiten für die Flachdächer am Hauptschul- und Realschulgebäude beschränkt unter hierfür geeigneten Fachbetrieben auszusprechen. Der Einrichtung eines Computerraumes für die Hauptschule wurde ebenso zugestimmt, wie der von der Verbandsverwaltung vorgelegten Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2001.

8.)

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit einer Frageviertelstunde, in der von einer Zuhörer:in auf die schon mehrfach festgestellten Gefährdungen von Autofahrern, Radfahrern und Fußgängern durch ungünstig abgestellte Omnibusse und Pkws am Kräuterhaus Sankt Bernhard in Bad Ditzgenbach hingewiesen wurde. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die Geschäftsführung des Kräuterhauses Sankt Bernhard schon verschiedene Maßnahmen ergriffen habe, um diese Situation zu verbessern und dass man weiterhin im Kontakt bleiben werde, um mögliche Verkehrsfährdungen in diesem Bereich möglichst zu vermeiden.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 26. April 2001, statt.

**Schulverband Oberes Filstal
Sitz Deggingen**

Jahresrechnung 2000

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 04.04.2001 die Jahresrechnung 2000 wie folgt festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2000 - in DM -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	1.389.944,68	123.631,89	1.513.576,57
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	1.389.944,68	123.631,89	1.513.576,57
Ab: Haushaltsseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.389.944,68	123.631,89	1.513.576,57
6. Soll-Ausgaben	1.420.312,38	133.138,01	1.553.450,39
7. Neue Haushaltsausgabereste	12.632,30	0,00	12.632,30
8. Zwischensumme	1.432.944,68	133.138,01	1.566.082,69
Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	43.000,00	9.506,12	52.506,12
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.389.944,68	123.631,89	1.513.576,57
11. Differenz	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2			
13. GemHVO	0,00	0,00	0,00
Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO			
14. (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

Deggingen, den 05.04.2001
gez. Stickle, Verbandsvorsitzender



Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, 06.03.2001
- Vollstreckungsgericht - Pfarrstraße 25
Geschäfts-Nr.: 2 K 48/00 Telefon: (0 71 61) 63-24 34

Teilungs-Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von **Auendorf, Grundbuchamt Bad Ditzenbach, Heft 2176**

BV 1: Flst. 677 Riesenweg 5, 8 a 65 m²
Hof- und Gebäudefläche, Wohnhaus

(ohne Gewähr: unterkellertes, eingeschossiges Einfam.whs mit Eingangsvorbau, Gesamt-Wfl. ca. 137,02 m², angebauter Doppelgarage im UG sowie Terrassenbau im EG, ursprüngl. Bj. 1956, Umbau 1994)

soll am

Donnerstag, dem 3. Mai 2001, 10.15 Uhr,
Amtsgericht Göppingen,
Pfarrstr. 25, Schloss, II. OG, Sitzungssaal 214

zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.

Am 29.06.2000 (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) waren als Eigentümer im Grundbuch eingetragen:

Marcic, Milan und Marcic, Ines
- je zur Hälfte Miteigentum -

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

583.000,-- DM.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden, die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

Globisch
Rechtspfleger

Gemeinde Bad Ditzenbach Landkreis Göppingen

Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung sucht ab sofort für ihre Reinigungskräfte im Haus des Gastes, im Rathaus Bad Ditzenbach und im Kindergarten Bad Ditzenbach eine

Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung auf **630,00 DM**-Basis. Die jährliche Arbeitszeit beträgt 254 Stunden. Die Arbeitsleistung erfolgt auf Abruf und wird jeweils einige Tage vorher angekündigt.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, können Sie sich **bis spätestens 27. April 2001** bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzenbach, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bewerben.

Für evtl. Fragen steht Ihnen Frau Rosenberger unter Telefon (07334) 9601-16 gerne zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Bad Ditzenbach

Unsere nächste Übung findet am **Dienstag, dem 17.04.2001**, um 19.00 Uhr am Magazin statt.

Übungen zu unserem **1. Mai-Fest** finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag, 17.04., 19.00 Uhr

Montag, 23.04., 19.00 Uhr

Samstag, 28.04., 10.00 Uhr

Montag, 30.04., 16.00 Uhr

Dienstag, 01.05., Zeitpunkt wird bei den obengenannten Übungen bekannt gegeben

Mittwoch, 02.05., 16.00 Uhr

!!!Die Führungsgruppe bittet um pünktliches Erscheinen!!!
i.A.: Rainer Straub

Jahreshauptversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach am 30.03.2001

Kommandant Kottmann begrüßte den anwesenden Bürgermeister Ueding, Gemeinderat Heinz Fuchs und seinen Ratskollegen (sowie stv. Kommandant), Hans Schulz. Ebenso die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, des Alterszugs sowie die aktiven Wehrmänner und die Feuerwehrfrau.

Zunächst verlas Schriftführer Gerd Allmendinger das Protokoll des vergangenen Jahres.

Insgesamt 18 Einsätze hatte die Feuerwehr im Jahr 2000. Waren es im Vorjahr 15, ist festzuhalten, dass es da nur 3 Fehlalarme gab. In 2000 lag diese Zahl bei 10.

Derzeit hat die Feuerwehr 61 aktive Mitglieder. Sie setzen sich zusammen: 20 Auendorf, 41 Bad Ditzenbach und Gosbach. Neu dabei ist seit 2000 Stefan Eckert.

Die Nachwuchsarbeit nimmt bei der Feuerwehr einen großen Stellenwert ein. Derzeit sind dort 14 Mitglieder.

In seinem Jahresbericht hat sich der Kommandant bei der Führungsgruppe von Bad Ditzenbach bedankt. Erwin Schwind, Rainer Straub, Peter Ulmer, Hermann Schweizer und Sven Gajo führen seit vergangenerem Jahr den Löschzug. Bei Andreas Späth bedankte er sich für seinen Einsatz als Löschzugführer von Auendorf, aber auch sein offenes Ohr und seine Hilfsbereitschaft stellte er heraus.

Auch dem gesamten Feuerwehrausschuss, dem Jugend-, und Kleiderwart Harald Schneider, Thomas Ostberg, dem Alterszug und Bürgermeister Ueding hat er für die Zusammenarbeit gedankt.

Kritik übte der Kommandant an den fehlenden Lehrgängen einzelner Wehrmänner und dass in Auendorf zu wenige aktive Atemschutzträger ausgebildet sind.

In diesem Jahr gab es drei Schwerpunkte bei der Feuerwehr. Zunächst ist es die Vertiefung der sicheren und schnellen Handhabung der Atemschutzgeräte. Ferner soll der Nachwuchs von Führungskräften vorangetrieben werden. Insbesondere der Besuch des Gruppenführerlehrgangs und der spätere Lehrgang zum Löschzugführer sollen den Fortbestand der Feuerwehr sichern.

Auch die Handhabung der neuen Kommunikationsgeräte soll einer Vielzahl von Wehrmännern durch einen 3-tägigen Kurs gezeigt werden.

Schriftführer Gerd Allmendinger gab einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten und sonstigen Veranstaltungen der Feuerwehr im vergangenen Jahr.

Der Auendorfer Löschzugführer Andreas Späth berichtete von 20 Übungen. Aber auch auf die Christbaumsammelaktion und das traditionelle Maibaumstellen ging er ein. Er bedankte sich bei seinen Kameraden für die geleisteten Stunden.

Stellvertretend für die Führungsgruppe von Bad Ditzenbach berichtete Erwin Schwind von 34 Übungen, die von durchschnittlich 19 Teilnehmern besucht wurden. Übungsschwerpunkt war die technische Hilfeleistung. Er bedankte sich im Namen der Führungsgruppe bei allen Wehrmännern. Besonders lobende



Worte fand er für die Kameraden, die die Leitzentrale im Feuerwehrmagazin neu gestalteten.

10 Jung und 4 Mädels sind derzeit in der Jugendfeuerwehr aktiv dabei. 2 Mitglieder treten an diesem Tag in die aktive Wehr über. Berichtet wurde von 20 Übungsabenden und sonstigen Aktivitäten. In dem von Rainer Straub vorgetragenen Bericht bedauerte Jugendwart Harald Schneider, dass in 2000 kein Ausflug zustande kam. Bedankt hat er sich bei allen Helfern für die Unterstützung.

Dem Alterszug unter Führung von Albrecht Köhler gehören derzeit 6 Wehrmänner an. Er sprach von zahlreichen Zusammenkünften und einer guten Kameradschaft.

Von einer ausgeglichenen Finanzsituation konnte Kassier Alexander Köhler berichten.

Stellvertretend für alle drei Kassenprüfer bescheinigte Stefan Schneider dem Kassier Alexander Köhler eine ordentliche und einwandfreie Kassenführung.

Bürgermeister Ueding bedankte sich im Namen der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat für die Einsätze, Dienste, Lehrgänge und Übungen der Wehrmänner für die Allgemeinheit. Die Entwicklung der Feuerwehr innerhalb der letzten 20 Jahre sei aufgrund des technischen Fortschritts gewaltig. Er bittet alle Feuerwehrangehörigen, auch zukünftig die Übungs- und Weiterbildungsmaßnahmen anzunehmen. Auch die Verantwortung jedes Einzelnen für die Gerätschaften und Fahrzeuge brachte er zum Ausdruck.

Zur derzeitigen Situation des Gerätehauses in Auendorf konnte der Bürgermeister berichten, dass die Baugenehmigung vorliegt. Ein Baubeginn hängt von dem Zuschuss ab. Er denkt, dass im Sommer 2001 eine Entscheidung vorliegt.

Seinen Dank brachte der Bürgermeister dem Kommandanten, den Führungskräften und den Funktionsträgern zum Ausdruck. An die jungen Wehrmänner appellierte er, sich weiterhin einzubringen. Alle anderen bittet er, weiterhin Engagement zu zeigen, um eine schlagkräftige Wehr zu bleiben.

Unter Leitung seines Stellvertreters Hans Schulz wurde August Kottmann als Kommandant wieder gewählt. Da Ausschussmitglied Ulrich Bosch aus beruflichen Gründen sein Amt abgibt, wurde als sein Nachfolger Sven Geis gewählt.

Der bisherige Jugendwart Harald Schneider kann sein Amt aufgrund seiner Arbeitszeit nicht mehr ausführen. Da sich innerhalb der Versammlung kein Nachfolger fand, wird dies der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung erörtern.

Für seine 25-jährige Treue zur Feuerwehr wurde Oberlöschmeister Jürgen Maier geehrt.

Befördert wurden zum **Oberfeuerwehrmann**: Benjamin Priel, Christine Kottmann; **Löschmeister**: Martin Austen, Martin Schäffler, Rainer Straub, Michael Rösch; **Oberlöschmeister**: Siegfried Maurer.

Durch traditionellen Handschlag des Kommandanten wurden Gerd Rehm und Marco Damm (beide LZ Bad Ditzingen) sowie Steffen Rösch und Michael Ziegelin (beide LZ Auendorf) in die Feuerwehr aufgenommen. Gerd Rehm ist seit April vergangenen Jahres und Marco Damm seit Juni 2000 bei den Übungen dabei, Steffen Rösch und Michael Ziegelin sind schon viele Jahre in der Jugendfeuerwehr aktiv.

Zum Schluss gab Kommandant August Kottmann einen Ausblick in dieses Jahr. Zunächst nannte er das Maibaumstellen des Auendorfer Löschzugs am 30. April. Einen Tag später findet in Bad Ditzingen das traditionelle 1. Mai-Fest statt. Der Kreisfeuerwehrtag wird in diesem Jahr am 8. Juli bei den Kameraden in Kuchen abgehalten. Der Ausflug, die neue Führerscheinregelung und die Instandhaltungsaufwendungen werden in diesem Jahr den Ausschuss beschäftigen.

Die Hauptversammlung endete um 22.04 Uhr.

Hallenbad Deggingen



Während der Osterferien, von Sonntag, 08.04., bis Sonntag, 22.04., bleibt das Hallenbad geschlossen.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Do., 12.04., 18.00 Uhr bis Fr., 13.04. (Karfreitag), 22.00 Uhr:
Dres. Röhl, Wiesensteig, Tel. (0 73 35) 9 69 00

Von Sa., 14.04., 12.00 Uhr bis So., 15.04. (Ostersonntag), 22.00 Uhr:

Dr. Winker, Deggingen, Tel. (0 73 34) 58 57

Von So., 15.04., 20.00 Uhr, bis Mo., 16.04. (Ostermontag), 22.00 Uhr:

Dr. Windstoßer, Deggingen, Tel. (0 73 34) 92 31 80

Sprechstunden in dringenden Fällen am Samstag um 17.00 Uhr und am Sonntag/Feiertag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 14. bis 20.03.2001: **Apotheke Bad Ditzingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzinger Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55-92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -



Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Den besinnlichen Abschluss dieses Abends begehen wir im katholischen Gemeindehaus.

Freitag, 13. April - Karfreitag

10.00 Uhr Kreuzweg zur Bronnbühlkapelle
(Bitte Gotteslob mitbringen! Bei sehr schlechtem Wetter beten wir den Kreuzweg in der Kirche.)

15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Wortgottesdienst, Fürbitten, Kreuzverehrung und Kommunionfeier. Zur Kreuzverehrung dürfen wir Sie bitten, Ihre eigenen Blumen mitzubringen. Mit diesen Blumen wird unser Osterkerzenaltar geschmückt.

Samstag, 14. April - Karsamstag

11.00 Uhr Ministranten-Probe für Ostern (ALLE Ministranten)

20.30 Uhr Osternachtsfeier mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers mit festlichem Auferstehungsamt

Sonntag, 15. April - Ostersonntag

9.00 Uhr Feierliches Osterhochamt
Am Schluss des Gottesdienstes werden nach altem Brauch die Ostergaben gesegnet.

Kollekte: Errichtung von Kirchen- und Gemeindezentren/Fastenopfer der Kinder

Montag, 16. April - Ostermontag

10.30 Uhr Festtagsmesse

Kollekte: Errichtung von Kirchen- und Gemeindezentren

Dienstag, 17. April

- Keine Abendmesse -

Freitag, 20. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier

(Viktoria Wagner, Hermann u. Maria Scheurle)

Samstag, 21. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 22. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Tauffeier

Kollekte: Silbemer Sonntag



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr
Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Ostersonntag C

15. April 2001

11147

Ostersonntag
Lesejahr C

Evangelium Joh 20,1-9



H. J. Klug

>>> Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. <<<

St. Laurentius - Bad Ditzgenbach

Donnerstag, 12. April - Gründonnerstag

19.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Kirche zur stillen Anbetung geöffnet.

Wir laden alle Jugendlichen, insbesondere unsere Firmlinge, herzlich zu der anschließenden Betstunde in die Kirche ein.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Donnerstag, 12. April

19.00 Uhr Mattias, Alexander, Tanja, Lisa

Karfreitag, 13. April

15.00 Uhr ALLE

Osternacht, 14. April

11.00 Uhr Ministrantenprobe in der Kirche (ALLE Minis!)

20.30 Uhr ALLE

Ostersonntag, 15. April

9.00 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Alexander, Jan, Hannes

Ostermontag, 16. April

10.30 Uhr Tanja, Lisa, Reiner, Jürgen

Kirchengemeinderat konstituiert

Bei der ersten Sitzung am 3. April 2001 wurde über Aufgaben, Pflichten und Rechte des Kirchengemeinderates gesprochen. Der Kirchengemeinderat dient der Erfüllung der Aufgaben der Kirchengemeinde. Er trägt mit dem Pfarrer zusammen die Verantwortung für das Gemeindeleben, fasst die hierfür notwendigen Beschlüsse und sorgt für deren Durchführung.

Er ist keinesfalls nur für die Verwaltung zuständig; die Kirchengemeindeordnung weist dem Kirchengemeinderat vielmehr ein hohes Maß an Mitverantwortung für die pastoralen Angelegenheiten zu. Im Mittelpunkt der Tagesordnung standen die Wahlen. Sie brachten folgende Ergebnisse:

2. Vorsitzende: Sr. Oberin Rosemarie Klötzl
Stellvertreter: Herr Prof. Karl Kottmann

Schriftführer: Frau Dr. Susanne Beier
Stellvertreter: Herr Prof. Karl Kottmann

Ein herzliches "Vergelt's Gott" gilt den ausscheidenden Mitgliedern für ihre Tätigkeit in den letzten Amtsperioden. Wir hoffen und bitten, dass sie sich auch weiterhin für Aufgaben in der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Für die verschiedenen Ausschüsse, die in der nächsten Sitzung gebildet werden, bietet sich ein breites Feld von Aufgaben an. Wir wünschen dem neuen Kirchengemeinderat Mut zu neuen Initiativen und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

St. Magnus - Gosbach

Donnerstag, 12. April - Gründonnerstag

19.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Kirche zur stillen Anbetung geöffnet.

20.00 Uhr Wir laden alle Jugendlichen, insbesondere unsere Firmlinge, herzlich zu einer Betstunde in die St.-Laurentius-Kirche nach Bad Boll ein. Den besinnlichen Abschluss dieses Abends gehen wir im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach.

Freitag, 13. April - Karfreitag

10.00 Uhr Kreuzweg zur Kreuzkapelle (bitte Gotteslob mitbringen! Bei sehr schlechtem Wetter beten wir den Kreuzweg in der Kirche.)

15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Wortgottesdienst, Fürbitten, Kreuzverehrung und Kommunionfeier.

Samstag, 14. April - Karsamstag

13.00 Uhr Probe aller Ministranten in der St.-Magnus-Kirche
20.30 Uhr Osternachtsfeier mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers mit festlichem Auferstehungsamt

Sonntag, 15. April - Ostersonntag

10.30 Uhr Feierliches Osterhochamt
Am Schluss des Gottesdienstes werden nach altem Brauch die Ostergaben gesegnet.

Kollekte: Errichtung von Kirchen- und Gemeindezentren/Fastenopfer der Kinder

Montag, 16. April - Ostermontag

9.00 Uhr Festtagsmesse mit Tauffeier Niklas Baumann (Jahrtag Amalie u. Josef Alt u. verstorbene Angehörige)
Kollekte: Errichtung von Kirchen- und Gemeindezentren

Mittwoch, 18. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. April

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 20. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 21. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 22. April

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag Maria Rauschmaier u. verstorbene Eltern u. Geschwister; Albert u. Berta Spohn)
Kollekte: Silberner Sonntag

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Donnerstag, 12. April

19.00 Uhr Martin K. Katharina, Claudia, Sina, Julian, Christina, Andrea, Michael O.

Karfreitag, 13. April

15.00 Uhr ALLE (bitte bis 14.45 Uhr in der Sakristei sein)

Osternacht, 14. April

20.30 Uhr ALLE (bitte bis 20.15 Uhr in der Sakristei sein)

Ostersonntag, 15. April

10.30 Uhr Bernadette, Rebekka, Claudia, Andrea, Christopher, Christina, Michael O., Timo, Hannes, Fabian, Christopher, Michael Str.

Ostermontag, 16. April

9.00 Uhr Fabian, Kerstin, Julia St., Carmen, Patrick, Miriam, Kathrin, Hannes

Aus dem Kirchengemeinderat

In der letzten Sitzung des Kirchengemeinderates wurden vier Mitglieder, die nicht mehr kandidierten, verabschiedet. Unter ihnen haben Frau Sofie Vogl und Herr Josef Schwind die längste Amtszeit aufzuweisen.

Seit 10 Jahren gehörten sie dem Kirchengemeinderat an; Frau Hannelore Riebler seit 5 Jahren und Frau Regina Stehle ebenfalls seit 5 Jahren. Die Pfarrgemeinde schuldet ihnen für ihre engagierte und verantwortungsbewusste Mitarbeit ganz besonderen Dank! Sie haben sich als gewählte Mitglieder für die Kirchengemeinde eingebracht und waren um deren Lebendigkeit und Wohl besorgt.

Als Dank und Anerkennung für ihren Einsatz in St. Magnus erhielten alle ein Geschenk.

Pfarrer Jakob Zuparic

Für alle drei Pfarreien

Fastenessen am Palmsonntag

im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Der Erlös des ökumenischen Fastenessens beläuft sich auf 664,50 DM. Dieses Geld wird umgehend nach Simbabwe/Afrika weitergeleitet. Dort entsteht ein Schulungszentrum für AIDS-Waisen und deren Helfer.

Gedankt sei allen Helferinnen und Helfern, die die Durchführung des Fastenessens möglich gemacht haben und allen Besuchern, die diese Aktion von Frau Hoffmann unterstützt.

Im Sommer 2001 kommt Sr. Lutbirga Schuhmacher auf Heimaturlaub und wird uns an geeigneter Stelle über das Projekt in Afrika berichten.

Unser Osterbildchen 2001

Die Auferweckung Jesu vom Tod ist etwas so Gewaltiges, dass der Maler Siger Köder es nicht wagt, den Auferstandenen selbst zu malen. Er zeigt nur seinen Schatten, ganz im Sinne von Psalm 121: "Der Herr ist dein Hüter. Der Herr ist dein Schatten. Er steht dir zur Seite."

Der Maler meint: "Nur etwas, das ist, kann einen Schatten werfen und - der Unsichtbare **ist**."

Das Auffallende aber im Bild: Der Schatten zwischen den beiden Jüngern **leuchtet**. Ein leuchtender Schatten - ein geglücktes, neues Osterbild! Der leuchtende Schatten fällt nicht nur auf die Emmausjünger, er fällt auch auf unser Leben und unsere Gespräche, wenn wir miteinander die Bibel lesen.

Die Osterbildchen liegen ab sofort in den Kirchen auf.

EMILIA ROMAGNA: 6-Tage-Studienreise nach Italien vom 23. bis 28.05.2001 (nur noch wenige Plätze frei!)

Lernen Sie mit uns die abwechslungsreiche Region Italiens, die "Emilia Romagna" kennen. Die historischen Glanzpunkte der Kunststädte Bologna, Ravenna, Parma und Modena müssen den Vergleich mit den Glanzpunkten der benachbarten Toskana keineswegs scheuen. Ein Ausflug in den Kleinstaat "San Marino" ist sicherlich auch ein schönes Erlebnis. Fahrt im modernen Luxusreisebus, 5x Übernachtung im ****-Hotel "CAESAR", Frühstücksbuffet und mehrgängiges Abendessen, deutschsprachige Reiseleitung.

Reiserücktrittskostenversicherung. Preis pro Person im DZ: 898,- DM/Einzelzimmerzuschlag: 100,- DM; Anmeldung in den Pfarrbüros.

MISEREOR-FASTENAKTION der Katholiken

Wir erhielten noch Einzelspenden in Höhe von 2 x 200,- DM und 1 x 50,- DM in Bad Ditzenbach und 150,- DM in Gosbach. Dafür herzlichen Dank!



Neues LEBEN

Unaufhaltsam kündigt sich der Frühling an. Erste Blumen blühen - Krokusse, Narzissen, Tulpen. Die kahlen Äste von Bäumen und Sträuchern zeigen Ansätze von zartem Grün in den Knospen. Das Leben bricht neu aus.

Und da wird die Zeit des Frühlings zu einem Gleichnis: Wie nach dem Absterben der Natur im Winter neues Leben aus allem Erstarren hervorkommt, so werden auch wir Menschen aus dem Tod auferweckt zu neuem Leben. Für uns Christen ist dies der Kern unseres Glaubens.

Ostern, das höchste Fest der Christenheit, ist das "Herz" des Frühlings: Da feiern wir Christen die Auferstehung Jesu Christi aus dem Tod und die Hoffnung auf unsere Auferweckung.

Wir wünschen allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinden gesegnete, frohe Ostertage!

Ihre Seelsorger
mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Ort zum Karfreitag:

So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn gab,
damit alle, die an ihn glauben,
nicht verloren werden,
sondern das ewige Leben haben.

Johannesevangelium 3,16

Veranstaltungen in der Passionswoche

Karfreitag, 13. April

10.00 Uhr (!) Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
(Mit Lektor Ing. Hans Brandt, Kuchen)

Ostersonntag, 16. April

10.00 Uhr (!) Gottesdienst, den Pfarrer zur Anstellung Palmer aus Grubingen halten wird.
Wegen der Schulferien fallen in dieser Woche die Veranstaltungen der Kreise und Gruppen aus.

Vorschau:

Der Gottesdienst am 22. April beginnt um 9.00 Uhr.
Der nächste Kindergottesdienst findet am 29. April um 10.00 Uhr statt.
Die nächsten Taufgottesdienste werden am 29. April, 10.00 Uhr, und am 27. Mai, 10.00 Uhr, abgehalten.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig
von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes
und der Hölle."

Offenbarung 1,18

Donnerstag, 12. April - Gründonnerstag

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim
(Pfarrer Rupp)

19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahlsfeier mit Gemeinschaftskelch (Pfarrer i.R. Scheufele)

- Singkreis siehe Samstag -

Freitag, 13. April - Karfreitag

10.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst mit Einzelkelch
(Pfarrer Rupp)

18.00 Uhr Konzert des Geislinger Singkreises in der Stadtkirche Geislingen

Aufgeführt wird das "Stabat Mater" von Joseph Haydn.

Samstag, 14. April

17.00 Uhr Chorprobe des Singkreises

Sonntag, 15. April - Ostersonntag

6.00 Uhr Ostermorgenfeier in der Christuskirche mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Taufe

von Samuel Kir, Marcel Nachreiner und Shawn Scott Hieberer, alle aus Bad Ditzenbach (Pfarrer Rupp)

Der Gottesdienst wird vom Singkreis mitgestaltet.

Montag, 16. April - Ostermontag

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen Kannenberg)

Hinweis:

An den Osterfeiertagen kann kein Fahrdienst angeboten werden.

Dienstag, 17. April

13.30 Uhr Halbtagesausflug der DIENSTAGS-RUNDE (Seniorenkreis) nach Oberböhningen ins Berghaus St. Michael

- Nähere Informationen siehe Hinweise -

Donnerstag, 19. April

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

Sonntag, 22. April - Quasimodogeniti -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Mittendorf)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Hinweise:

Pfarrer Rupp ist vom 17. bis 22. April im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt in der Zeit Pfarrerinnen Kannenberg aus Unterböhningen, Telefon: (0 73 34) 43-64.

Halbtagesausflug der DIENSTAGS-RUNDE:

Wir fahren nach Oberböhningen ins Berghaus St. Michael am Dienstag, 17. April 2001.

Herzliche Einladung an alle Senioren/-innen zu einem frohen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Singen und Hören und Meditation.

Frau Martl-Lang wird uns ihre Geschichte mit dem und um das Berghaus erzählen.

Ist - was Gott tut - immer wohlgetan?

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus hin und zurück.

Treffpunkt: evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Abfahrt: 13.30 Uhr am Gemeindehaus

Rückfahrt: ca. 17.30 Uhr

Weitere Zusteigemöglichkeiten:

Deggingen Friedhof: ca. 13.33 Uhr

Deggingen Bentele: ca. 13.35 Uhr

Reichenbach Rathaus: ca. 13.40 Uhr

Anmeldung bei:

Frau Fronk, Telefon: (0 73 35) 27 31

Frau Geiger, Telefon: (0 73 34) 66 58

Herr Scheufele, Telefon: (0 73 34) 35 79

Volksmision Gosbach

Wir laden ein zu einer besonderen Abendveranstaltung am Samstag, dem 21. April 2001, um 19.30 Uhr im Vereinsraum, Schulstraße 9, in Gosbach mit Dr. Paul Nogosseck aus Berlin.





Paul Nogossek ist Jahrgang 1953, verheiratet und hat drei Kinder. Seine berufliche Karriere begann mit der Ausbildung zum Werkstoffprüfer, dann zweiter Bildungsweg über die Abendschule, Ingenieurschule Duisburg und Technische Universität Berlin, Fachrichtung Eisenhüttenkunde. Promotion und Industrietätigkeit als Leiter einer Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Parallel zum Studium und Berufsleben setzte er sich in der Kinder- und Jugendarbeit ein und, auf Gottes Ruf folgend, stieg er nach 12 Berufsjahren voll in den geistlichen Dienst ein. Der Schwerpunkt seiner Arbeit ist der Dienst an Armen, Obdachlosen und Hilfsbedürftigen. Auch im Umgang mit Teenies und Jugendlichen hat Gott ihm eine besondere Begabung gegeben.

Am **Ostersamstag** wollen wir bei schönem Wetter zur Kreuzkapelle wandern. Wer sich uns gerne anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Treffpunkt: **18.00 Uhr** am "Hirsch"

Wir wünschen allen Einwohnern ein frohes Osterfest!



Neuapostolische Kirche

Sonntag, 15. April - Ostern

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 13. April

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:

"Beweise für die Inspiration der Bibel"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Sich eingehend mit dem Predigtdienst beschäftigen"

Sonntag, 15. April

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:

"Sei wählerisch in deinem Umgang"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

"Freude für diejenigen, die im Licht wandeln" (Jesaja 2:5)

Dienstag, 17. April

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium:

"Der Schöpfungsbericht der Bibel - ist er glaubwürdig?"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 16. April 2001, 19.45 Uhr

Konzert "Klassik am Ostermontag"

Violine: Rosemarie Löffler, Göppingen

Klavier: Hannelore Göhler-Holzwarth, Backnang

Ort: Vinzenz Klinik, Foyer "Haus Maria"

Mittwoch, 18. April 2001, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Martin Russ"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4.-- DM mit Bäder-Kurkarte

5.-- DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 19. April 2001, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

Vortrag des leitenden Arztes der Vinzenz Klinik zu einem krankheitsbezogenen Thema mit anschließender Gesprächsrunde

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Sonntag, 22. April 2001, 10.30 Uhr

Talentstall mit Brigitte Hennrich

"Fröhlicher Sonntagmorgen"

Brigitte Hennrich, "Die schwäbische Nachtigall" führt durch den Vormittag - musikalisch sowie auch mit verbindenden Worten, lustig und mit viel Humor. Mit dabei:

Daniel Hack, ein liebenswerter 14-jähriger Junge, der sich mit seinen Titeln in die Herzen des Publikums singt. Er stellt seine erste CD vor.

Daniel & Steffen, die beiden Brüder sind begeisterte Musikanten. Mit ihrem Gesang und fröhlichem Keyboardspiel erobern sie die Herzen des Publikums. Ihr Repertoire reicht von Oldies über Schlager bis Volksmusik.

Natascha, bekannt durch Auftritte bei dem Fernsehsender TELELU in Ludwigshafen.

Sie stellt Lieder ihrer CD vor.

Julia Pfeffer, ein 17-jähriges Mädchen singt deutsche Schlager und gastiert oft bei der Tanzkapelle JoJo-Band.

Tina Girtbach, ein junges Mädchen aus dem Schwarzwald mit einer faszinierenden Stimme. Ihr erster offizieller Auftritt im Talentstall.

Erleben Sie einen gemütlichen Vormittag und lassen Sie sich von Talenten des Schlagers und der Volksmusik unterhalten.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 14.-- DM Vorverkauf im Tourismusbüro

Kasse: 16.-- DM

Saalöffnung: 9.30 Uhr

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

Fit mit Spaß

Cornelia Baumgärtel-Redeker

60152 ab Dienstag, 24. April, 9.30 Uhr

9-mal

Kursgebühr: DM 72.-

Grundschule Reichenbach

Fit durch Walking

Helga Kistenfeger

60303 ab Montag, 23. April 2001, 16.30 Uhr

11 Termine

Kursgebühr: DM 55.-

Treffpunkt: Haus des Gastes

Progressive Muskelentspannung

Helga Kistenfeger

In diesem Kurs lernen Sie die systematische Lockerung verspannter Muskelgruppen.

Dieses Entspannungstraining ist von jedem leicht erlernbar.

8 Vormittage à 1 Std.

60292 ab Dienstag, 24. April 2001, 10.00 Uhr

Kursgebühr: DM 64.--

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Beckenbodengymnastik

Ute Lipke

Kräftigung der Beckenmuskulatur

60952 ab Donnerstag, 26. April 2001, 9.30 Uhr

10-mal

Kursgebühr: DM 100.--

Ort: Kath. Gemeindehaus Wiesensteig

Powergymnastik

Monika Jurgan-Beckmann
60155 ab Montag, 23. April 2001, 16.15 Uhr
Kursgebühr: DM 80.--
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Kinderschwimmkurs 4 - 6 Jahre

Uwe Ritter
20105 ab Freitag, 4. Mai 2001, 13.30 Uhr - 10 Termine
20106 ab Freitag, 4. Mai 2001, 14.15 Uhr, - 10 Termine
Kursgebühr: DM 150.-- incl. Eintritt
Ort: Hallenbad Deggingen

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Treff im Schützenhaus am 13.04.2001

An dieser Stelle laden wir zu unserem traditionellen Treff im Schützenhaus ein.
Beginn: 20.00 Uhr

Einladung zum Königsschießen am 22.04.2001

Zu unserem diesjährigen Königsschießen sind alle Mitglieder und Gönner sehr herzlich eingeladen, denn an diesem Tag wird nicht nur der Schützenkönig ermittelt. Jedermann hat die Möglichkeit am Preisschießen teilzunehmen. Ebenso wird wieder eine Ehrenscheibe ausgeschossen.

Das Schießen beginnt wiederum um 9.30 Uhr. Der Nachkauf ist bis 16.30 Uhr möglich. Die Siegerehrung findet um 19.00 Uhr statt.

Auch ist für das leibliche Wohl gesorgt. Somit steht Ihnen für einen angenehmen Aufenthalt im Schützenhaus nichts im Wege. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Schießleitung/Standaufsicht:

Andreas Späth, Michael Fuchs, Karl-Ulrich Straub, Ulrich Rösch, Martin Kauber, Andre Kraus, Karl-Heinz Frey, Eugen Doll, Horst Kugler, Oliver Scheiber, Willy Rösch, Georg Rösch, Gerd Allmendinger.

Freundschaftsschießen mit dem Gemischten Chor am 28.04.2001

An dieser Stelle möchten wir schon an das alljährlich stattfindende Freundschaftsschießen mit dem Gemischten Chor erinnern. Neben dem Wanderpokal wird auch eine Ehrenscheibe ausgeschossen. Diese überreichte die Schützengesellschaft Auendorf dem Gemischten Chor anlässlich seines 75-jährigen Jubiläums und ziert das Chorstüble.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

GESAMTVEREIN

10. Volleyball-Turnier vom Sonntag, 1. April 2001

Nach langen Vorrundenspielen (von 8.00 - 16.00 Uhr), wobei jede der 13 Mannschaften sechs 11-Minuten-Spiele zu absolvieren hatte, begannen die Platzierungsspiele.

Sie ergaben folgendes Ergebnis:

1. Tischtennis
2. Schweizers und Schwiegersöhne
3. Volleyball
4. Leimbergweibla
5. Turner
6. Chrissi and Crew
7. Tennis
8. Hornmelhenker

9. Schützenverein
10. Blechbädscher (Musikverein)
11. Frauenteam
12. Ball-Lupfer (Kolping)
13. Zahschdochr (Musikverein)

Nicht nur die Leistungen der Teilnehmer/innen stimmten, sondern auch das Wetter spielte mit. Ein warmer, strahlender Frühlingstag, ließ eine gartenfestähnliche Stimmung entstehen. Die Jugend lag auf dem bereits grünen Rasen vor der Halle. Die Erwachsenen saßen an den draußen aufgestellten Tischen, sonnteten sich und genossen das reichhaltige Angebot der Küche.



Gerne wurde auch die vor Ort selbst gebackenen, leckeren Waffeln der Turnermädchen gegessen.

Äußerst erfreulich war das Team Chrissi and Crew (FTSV-Volleyballjugend). Sie spielten keck auf und gewannen in der Vorrunde gegen eigentlich überlegene Mannschaften. Bei den Platzierungsspielen ging ihnen dann etwas die Luft aus. Chrissi war übrigens mit 13 Jahren der jüngste Teilnehmer.

Bei den Leimbergweibla führte Susanne vom Bahndamm Regie. Sie erwiesen sich als überraschend stark. Hervorzuheben sei ihr Kampfgeist. "Eugen", alias Markus Reichert, der Fußballtorwart, kannte keine falschen Hemmungen. Wie auf dem Fußballfeld warf er sich nach jedem Ball, ohne Rücksicht auf Verluste. Leider war es kein Beach-Volleyball-Turnier - der Arme!

Die Schützen hatten nach anfänglichen Fehlschüssen am Netz das Visier endlich richtig eingestellt. Von da an ging's bergauf.

Bei den Volleyballern war die "Stoiner Judda" streckenweise wieder "bester Mann". Auch Klaus als Leihgabe der Turner hat sich dort recht gut bewährt.

Überraschend erfreulich war das Abschneiden der Hornmelhenker, die bei diesem Turnier debütierten.

Die eigentliche Sensation der Veranstaltung war der Einzug von Schw. und Schw. (Schweizers und Schwiegersöhne) ins Finale. Wally, die nicht nur von ihrer Familie, sondern auch von den potentiellen Schwiegersöhnen alles verlangte, sich selber auch nicht schonte, griff fast schon zu den Sternen. Jedoch musste sich ihre Mannschaft gegen die routinierteren Männer der Tischtennisabteilung, die wiederum stärkstes Team war, letztendlich geschlagen geben.

Das Endspiel endete daher mit 25:19 und 25:17.

Bei bester Stimmung wurde es nach dem Endspiel kurz noch einmal leicht offiziell, als der Abteilungsleiter der ausrichtenden Turner, Gerhard Bosch, sich bei allen Gruppen für die Teilnahme bedankte und ihnen jeweils eine Urkunde, sowie ein kleines Präsent überreichte.

Als Erstplatzierte durften die Tischtennismänner den Wanderpokal entgegennehmen. Da sie ihn zum 3. Mal gewonnen haben, geht er in ihr Eigentum über. Herzlichen Glückwunsch!

Bei gemütlichem Beisammensein klang der Abend aus.

Allen Helfer/innen und Kuchenspenderrinnen sei hiermit ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Besonders hervorzuheben ist jedoch der Einsatz von der siebenjährigen Judith als Schiedsrichterhelferin, sowie von Viola Kottmann als Newcomer-Schiedsrichterin.

Die Zahschdochr haben bereits öffentlich kundgetan, ihren Schwarzwurst-Titel im kommenden Jahr zu verteidigen.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Walter



AKTIVE

TV Eybach - FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach 3:1
(Spiel vom 5. April)

Mit Schwung ging der FTSV in die Nachholpartie beim TV Eybach. Die Angriffsbemühungen wurden in der 14. Minute belohnt, als Spielertrainer Peter Napholz eine Hereingabe mit dem Rücken zum Tor ins lange Eck bugsierte. Kurz darauf hätte Fabio Melgiovanni die Führung ausbauen können. Statt dessen erzielten die Gastgeber in der 20. Minute mit ihrem ersten richtigen Angriff durch Mrotzek den Ausgleich. Im Gegenzug traf Napholz per Kopf nur den Querbalken des Eybacher Tores. Nach dem Wechsel erhöhten die Gastgeber den Druck. Zugleich schwanden der FTSV-Elf die Kräfte. Die Eybacher Treffer in der 60. Minute durch Mrotzek und in der 67. Minute durch Färber waren daher fast nur eine Frage der Zeit. Danach hatte der FTSV nichts mehr zuzusetzen.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Matthias Rießler, Matthias Maurer, Michael Rießler (Giovanni Patera, 65. Minute), Martin Nagel, Arnot Pendelin, Alexander Köhler, Chris Schleppe, Stefan Schneider, Fabio Melgiovanni, Peter Napholz (75. Minute Markus Reichert).

Reserven: TV Eybach - FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach 2:0
(Spiel vom 3. April)

Durch zahlreiche "Routiniers" verstärkt, bestimmte die FTSV-Reserve in der ersten Halbzeit das Spiel. Torchancen blieben jedoch Mangelware. Die Gastgeber machten es besser und erzielten mit dem Pausenpfiff die Führung. Eine Viertelstunde vor Schluss machte Eybach mit dem 2:0 alles klar.

Die FTSV-Reserve spielte mit: Simon Köhler, Markus Eichinger, Rainer Presthofer, Konrad Kitsch, Gerd Faber, Andreas Huttner, Rolf Wiedmann, Marcel Ortenschläger, Giovanni Patera, Fabio Melgiovanni (45. Minute Manuel Stehle), Peter Napholz.

FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach - TG Böhmenkirch 1:1
(Spiel vom 8. April)

In der ausgeglichenen Partie nutzten die Gäste in der 20. Minute ihre erste Torchance. Lubo erzielte das 1:0 mit einem schönen Heber. Martin Boser hätte kurz vor dem Wechsel für den Ausgleich sorgen können, scheiterte aber knapp. Hoch motiviert kam der FTSV aus der Halbzeitpause. Martin Boser (65. Min.) und Stefan Schneider (68. Min.) verfehlten jeweils knapp das Gästegehäuse. In der 75. Min. zappelte das Leder dann endlich im Netz. Torsten Lemke hatte eine Flanke von Stefan Schneider per Direktabnahme aus 20 Metern im Tor der Gäste versenkt. Mit der Punkteteilung können beide Mannschaften zufrieden sein.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Matthias Rießler, Christian Jachmann (53. Min. Martin Nagel), Michael Rießler, Torsten Lemke, Arnot Pendelin, Alexander Köhler, Chris Schleppe, Stefan Schneider, Fabio Melgiovanni (53. Min. Peter Napholz), Martin Boser.

Reserven:

FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach - TG Böhmenkirch 1:1
(Spiel vom 8. April)

Fast über die gesamte Dauer der Partie spielte die FTSV-Reserve überlegen. Ein Treffer blieb jedoch zunächst versagt. Als Giovanni Patera verletzungsbedingt ausschied, musste die Mannschaft mangels Auswechselspielern zu zehnt weiterspielen. In der 75. Min. ging Böhmenkirch in Führung. Doch der FTSV bewies Moral und konnte durch Simon Köhler fünf Minuten vor Ende der Partie ausgleichen.

Die FTSV-Reserve spielte mit: Uwe Backes, Armin Troszt, Manuel Stehle, Michael Buck, Konrad Kitsch, Rolf Wiedmann, Wolfgang Lässer, Martin Schättler, Marcel Ottenschläger, Giovanni Patera, Simon Köhler.

Das Osterwochenende ist spielfrei.

Die nächste Partie trägt der FTSV Bad Ditzingenbach-Gosbach am 22. April um 15.00 Uhr beim AKV Geislingen aus.

Gespielt wird in Eybach (am Ortsausgang links abbiegen).

Die Reserve hat spielfrei.

as

JUGEND

Bambini

1. FC Eislingen 3 - FTSV 2 9:2
FTSV 2 - GSV Dürnau 2 1:2

Nachdem unsere Kleinsten am vergangenen Montag ihr Nachholspiel beim 1. FC Eislingen 3 mit 9:2 Toren verloren, trafen wir am Freitag in unserem 1. Heimspiel gegen den GSV Dürnau.

Zu Beginn brachte unsere Mannschaft den Ball nicht aus dem Strafraum, worauf der stärkste Spieler der Dürnauer zum 1:0 einschoss. Zu Beginn der 2. Hälfte bekamen wir ein leichtes Übergewicht, woraus auch Chancen resultierten, die jedoch nicht in Tore umgemünzt werden konnten. In unsere Angriffsbemühungen erfolgte ein Konter von Dürnau, der zum 2:0 führte. Trotzdem kämpften unsere Jungs vorbildlich und ließen in ihren Bemühungen nicht nach. Die Folge war der Anschlusstreffer durch Robin Beier. Trotz weiterer Angriffe kamen wir über ein 1:2 nicht hinaus.

Auch in diesem Spiel war erkennbar, dass die Moral der Mannschaft stimmt und sie bis zur letzten Minute kämpften, was ausdrücklich gelobt werden muss.

Es spielten: Robin Beier, Fabian Daubenschütz, Marcel Guldan, Nicolai Guldan, Lucas Klack, Christian Mangi, Jan-Frederic Roser, Philipp Schmelzer, Thomas Schulz, Jan Sorg.

Am Dienstag, 17. April, findet kein Training statt.

Das nächste Training ist eine Woche später am 24. April, wie gewohnt ab 17.00 Uhr.

Peter Kuch

E1-Jugend

Spvgg Reichenbach - FTSV 1 2:3

Bei diesem schweren Auswärtsspiel gingen wir von Beginn an hochkonzentriert zur Sache. So konnten wir auch durch einen sehr schönen Spielzug mit 1:0 in Führung gehen. Doch mussten wir kurze Zeit später bereits den Ausgleich hinnehmen. Danach entwickelte sich ein interessantes Spiel, bei dem wir die spielerisch bessere Mannschaft waren. Wiederum durch eine herrliche Kombination erzielten wir die erneute Führung, mussten aber im direkten Gegenzug durch einen Strafstoß den erneuten Ausgleich hinnehmen. Doch konnten wir durch eine schöne Einzelaktion abermals in Führung gehen. In der zweiten Hälfte gab es noch Chancen auf beiden Seiten, aber diese konnten wir leider nicht mehr nutzen und unser Torhüter vereitelte mit tollen Reaktionen die Chancen der Gastgeber, womit es beim verdienten Sieg für uns blieb. Die Mannschaft zeigte wiederum eine tolle, spielerisch und auch kämpferisch überzeugende Leistung.

Die Tore erzielten: Michael Benitsch 2, Dennis Eichinger 1.

Es spielten: Hannes Fellner, Slaven Jaklin, Jochen Bucher, Marc Bucher, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Marcel Eichinger.

Der Trainer

F1-Jugend

FTSV I - FC Heiningen II 3:2 (2:1)

Zu einem sehr glücklichen Sieg kam unsere F1-Jugend. Gegen die bis zu 1, 2 Jahre jüngeren Gäste konnten wir nie an das gute Spiel der Vorwoche anknüpfen. Dominik Fellner erzielte kurz vor Schluss mit seinem 3. Tor den schmeichelhaften Siegtreffer.

In den nächsten Spielen bedarf es einer gründlichen Steigerung in allen Mannschaftsteilen, um das große Ziel "Meisterschaft" zu erreichen. Vor allem sollten die Jungs im Training und vor



dem Spiel besser aufpassen, um die taktischen Anweisungen des Trainers zu verstehen.

Das nächste Training findet erst nach den Osterferien statt.

Der Trainer



Arbeitsdienst am 14.04.2001

Die Tennissaison auf den Freiplätzen steht wieder vor der Tür. Zur Instandsetzung der Plätze und Anlagen müssen in den nächsten Tagen und Wochen wieder mehrere Arbeitsdienste durchgeführt werden.

Beginnen wollen wir am **Samstag, 14.04., ab 9.00 Uhr.**

Hierzu sind alle Abteilungsmitglieder (auch Jugendliche) aufgefordert, sich an den Arbeiten zu beteiligen.

Mitgliederwerbung - Mitgliederwerbung

Die Tennisabteilung des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach bietet jeder Plätze für neue Mitglieder an. Wir bieten unseren Mitgliedern im Sportgelände des FTSV eine sehr attraktive ruhige Tennisanlage mit 5 Freiplätzen. Die Vereinsgebühren sind im Vergleich mit den umliegenden Tennisclubs sehr günstig. Bei Interesse sprechen Sie doch einmal mit uns. Nähere Auskunft erhalten Sie bei Abteilungsleiter Theo Großmann, Telefon (07335) 5195, oder Franz Förg, Telefon (07335) 5112.



(Mehr) vom Tischtennis

Zunächst spielten die Damen I in der TT-Oberliga am Samstag gegen den Tabellenführer TV Busenbach II (seither 35:1 Punkte) so gut, wie es besser nicht geht. Dem bislang ungeschlagenen Spitzenreiter wurde in Gosbach mit 8:5 ein Bein gestellt. Doch es war ein Sieg mit schnellem Verfalldatum. Am nächsten Tag wirkte die Sensation kein Wunder, keine zusätzlichen Kräfte wurden freigesetzt. Im Gegenteil, gegen den Vorletzten der OL-Rangliste musste die schmerzliche Erfahrung einer Niederlage gemacht werden. Für die TTG Walldorf musste man mit 3:8 die Punkte preisgeben. Baden-Württemberg-Liga 2000/2001 zum Letzten, so heißt es dann in gerademal zehn Tagen in Betzingen.

Ein wenig Nervenkitzel darf es schon sein, so mögen sich die Damen III gedacht haben. Würde im letzten Saisontreffen der Bezirksklasse der einzige Rundenerfolg gelingen oder nicht? Er tat es. Mit 8:2 über die TSG Eislingen 2 wurde der "Fall" gelöst. Nicht so dagegen beim Pendant Herren III. Vor dem Abschluss-Match mit Hattenhofen V waren keine Pluspunkte auf dem Konto... und es passierte - wieder nichts! 0:9.

Die Herren I werden aus der Bezirksklasse Staufen zurückgestuft. Das ist nicht gerade neu. Auf 3:33 Zähler steht nun mal der Abstieg. In diese Bilanz ging am vergangenen Wochenende auch der Spielverlust gegen Eislingen mit ein. Aber das heißt noch lange nicht, dass damit die Sache ausgestanden ist. Die Personaldecke ist äußerst dünn und man muss sich bis zur neu terminierten Spielerversammlung vom 02.05. (Mi.) schon etwas einfallen lassen, soll die Vertretung in der Kreisliga konkurrenzfähig sein/bleiben.

Die Wut über manch vermeidbare Niederlage beim "Schwerpunkt der Mädchen" in Neuffen ist bei ihr längst verrauch. Siebter Platz und 5:7 Siege dürfen sich nämlich für Carolin Grube (startet für die TTF Neuhausen/F.) durchaus sehen lassen. Unabhängig hiervon: sie hat sich sehr verbessert!



AEROBIC - STEPP-AEROBIC - STRETCHING

Während der Osterferien fällt unsere Stepp-Stunde in der Turnhalle aus.

Wir treffen uns daher an den beiden Donnerstagen um 19.00 Uhr vor der Turnhalle zum Walking.

Veränderungen im Kinderturnen (Teil 4)

"Regierungswechsel" beim Mädchenturnen von 5 Jahren bis 2. Klasse



Leider können Susanne Mutze (links im Bild) und Claudi Widmayer (rechts im Bild) die Mädchengruppe nicht mehr betreuen. Unsere Abteilung ist für die vielen Jahre, in der die beiden die jungen Damen im Sport begleitet haben, sehr dankbar. Susanne war seit 1995 und Claudia seit 1997 als Übungsleiterin für uns tätig. Für die Vorbereitung der Übungsstunde nahmen sich das Duo gemeinsam stets viel Zeit und die mütterliche Art der beiden wurde von den Mädchen gerne angenommen. Fortbildungen waren für sie selbstverständlich. Beim Helfen bei sportlichen Veranstaltungen waren sie stets dabei. Nochmals: Thank you very much!

Willkommen heißen darf unsere Abteilung das neue Übungsleiterinnen-Trio Michaela Domhan, Gabi Großmann und Carolin Kastner, die diese anzahlmäßig sehr große Gruppe seit Ende letzten Jahres mit viel Elan leitet und die Kinder ebenso wie Claudia und Susanne fürs Turnen begeistern.

- Fortsetzung folgt -

gez.: Jugendleiterin

Volleyball

In den Osterferien findet kein Training statt.

Bitte vormerken:

Montag, 23.04., Heimspiel der Mixed II, Beginn 20.15 Uhr in der Turnhalle in Gosbach.

Jugendraum Bad Ditzenbach e.V.

Hauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am 22. April 2001 um 18.00 Uhr im Jugendraum ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung



4. Wahlen
5. Anträge
6. Umbau!?
7. Maibaum stellen
8. Ausflug
9. Bad Ditzenbacher Festage
10. Sonstiges

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft!
i.A.: B.V.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich **ausnahmsweise am Mittwoch, den 18. April, um 9.00 Uhr** mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer **Tageswanderung** am "Florian". Wir fahren nach Kappishäusern und wandern zur Kirschblüte am Florian und weiter zu den Metzinger Weinbergen. Einkehr ist anschließend im Naturfreundehaus Falkenberg.

Führung: Lotte und Franz Zwirner.
Gäste sind herzlich willkommen.

Bitte vorsorglich ein kleines Rucksackvesper mitnehmen.

Die Albvereins senioren treffen sich am **Donnerstag, 26. April um 13.30 Uhr**, mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer **Halbtageswanderung**:

Rundwanderung durchs Schopflocher Moor.

Führung: Fanny Brachmann
Gäste sind herzlich willkommen.

Gausonderzug in den Pfälzer Wald

Zum Gausonderzug in den Pfälzer Wald am **Sonntag, 6. Mai**, sind noch Plätze frei.

Der Zug hält erstmals in Hasloch/Pfalz und dann in Neustadt/Weinstraße; Lambrechts; Neidenfels; Frankenstein; Hochspeyer und Kaiserslautern.

Fahrtpreis für Erwachsene: DM 39.-- und für Jugendliche bis 15 Jahre: DM 15.--

Anmelden bei Karl Fuchs, Gosbach, Telefon: (07335) 6243.

"Ostergrüße"

Der Schwäbische Albverein Bad Ditzenbach wünscht allen Mitgliedern, Freunden und der gesamten Einwohnerschaft ein frohes Osterfest.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Kneipp-Filme

Am heutigen Donnerstag, dem 12. April, wollen wir die begonnene Filmreihe "So hilft Kneipp bei ..." mit den beiden Videos "Chronische Leiden" und "Schlafstörungen" fortsetzen.

Der 1. Vorsitzende Dr. Hansjörg Winker wird wieder Erläuterungen zu den beiden Filmen geben:

Ort: Praxis Dr. Winker in Deggingen, Königstr. 2/1

Beginn: 19.00 Uhr.

Vereinsausflug am 7. Juli 2001

Um unseren Vereinsausflug planen zu können, der uns zum Bussen in Oberschwaben, nach Bad Schussenried zum Bierkrug-Museum, zur schönsten Dorfkirche der Welt in Steinhäusern und nach Bad Buchau an den Federsee bringen soll, bitten wir alle Interessierten, sich bereits jetzt zu melden: entweder beim Schatzmeister Hans Baumann, Tel.Nr.: (07334) 960020, oder beim 2. Vorsitzenden Wolfgang Leopold, Tel.Nr.: (07334) 3561.

Der Ausflug ist als Tagesfahrt geplant und soll um 9.00 Uhr starten.

Wolfgang Leopold, 2. Vorsitzender

Kolpingsfamilie Gosbach



Wir wünschen allen Einwohnern ein frohes und gesundes Osterfest

Nicht vergessen!

Am **24.04.2001**, machen wir einen Frühjahrsputz im Kolpingsraum.

Treffpunkt: 18.00 Uhr

Leimbergweibla Gosbach

Am **Mittwoch, dem 18. April**, findet die Mitgliederversammlung der Leimbergweibla um **19.30 Uhr** im Vereinsheim der FGG statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Zunftmeisters
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Häsordnung
6. Arbeitsdienste
7. Sonstiges

Schriftliche Anträge bis Montag, 16. April 2001, bei Marc Reichert, Drackensteiner-Str. 71, abzugeben.

Wir bitten um vollständiges Erscheinen.

Wir wünschen allen Mitgliedern schöne Ostern!

Der Zunftmeister

Interessant und informativ



Allergie- und umweltkrankes Kind e.V. Selbsthilfegruppe Geislingen

lädt ein zum Vortrag

**Asthma, Neurodermitis, Heuschnupfen
aus der Sicht des Psychologen**

Es spricht Dipl.-Psychologe G. Starzmann, Leiter der Abteilung für klinische Psychologie, Städt. Kinderklinik Gelsenkirchen

Freitag, 27. April 2001

Autalhalle Bad Überkingen

Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr

Eintritt: DM 7,-

In Zusammenarbeit mit der DAK Geislingen

Kreisjugendring Göppingen e.V.

Spielstadt "Rainbow-City" in Eisligen

Liebe alte und neue Bürger von Rainbow-City!

Unsere Spielstadt mit ca. 200 Kindern und 45 Arbeitsstellen wird dieses Jahr in Eisligen stattfinden. Bürger und Betreuer spielen Stadtleben nach und verdienen sich ihr eigenes Geld (Rainies) und ihren Unterhalt auf verschiedenste Weise. Spiel, Spaß und viele neue Erfahrungen sind garantiert.

Wer mitmachen möchte, kann sich ab **Montag, 23. April 2001** anmelden.

Start: Samstag, 25. August 2001

Ende: Samstag, 1. September 2001

Ort: Dr.-Engel-Realschule (Schulhof) in Eisligen

Teilnehmeralter: 9 - 13 Jahre

Teilnehmerbeitrag: 175.-- DM für das 1. Kind

160.-- DM für jedes weitere.

Für den Bus-Ring-Verkehr werden keine Kosten erhoben.

Auskunft und Anmeldung:

Frau I. Knödler und Frau A. Reuchlin-Anders

Tel.Nr.: (0 71 61) 68 51 11 in der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr



Ausstellung "Die Kunst bleibt im Dorf" im regionalen Freilichtmuseum in Beuren

Das regionale Freilichtmuseum in Beuren (Landkreis Esslingen) startet in die neue Saison mit einem spannenden Ausstellungsexperiment. Ab Sonntag, dem 1. April wird die Ausstellung "Die Kunst bleibt im Dorf" erstmals zeitgenössische bildende Kunst im Freilichtmuseum zu sehen sein. Geschaffen wurde sie von 13 Künstlerinnen des Bundes Bildender Künstlerinnen Württemberg e.V. Die Objekte und Installationen sind über das gesamte Museumsgelände verteilt, in Wohngebäuden, Scheunen, an Wegen und auf Wiesen zu sehen.

Sie bilden in ihrer Abstraktion einen starken Kontrast zu der sehr anschaulichen Präsentation von Alltagsgeschichte im Museumsdorf. "Genau von diesem Spannungsfeld sollen und wollen beide Bereiche, das Freilichtmuseum und die zeitgenössische Kunst in einer positiven Weise profitieren", erläuterte Steffi Cornelius, Leiterin des Freilichtmuseums. Dies kann gelingen, weil jedes der ausgestellten Werke sich aktiv mit der im Freilichtmuseum präsentierten ländlichen Alltags- und Kulturschicht auf besondere künstlerische Weise auseinandersetzt. Das Freilichtmuseum ist nicht nur neutraler, auswechselbarer Ausstellungsort, sondern Themengeber zur künstlerischen Gestaltung. Die Kunstwerke wiederum erweitern den Blick auf das Vergangene, was einst selbstverständliche, nicht bewusst wahrgenommene Umgebung war.

Mit dem Ausstellungsprojekt "Die Kunst bleibt im Dorf", schlagen wir einen neuen Weg innerhalb der Kulturförderung in unserem Landkreis ein", erklärt Landrat Heinz Eininger. "Unsere beiden Förderschwerpunkte, das kulturhistorische das zeitgenössische Engagement des Landkreises Esslingen werden in bislang einmaliger Weise miteinander verbunden." Steffi Cornelius, Leiterin des Freilichtmuseums, sieht in dem Ausstellungsprojekt auch eine Chance, sowohl kunst- als auch kulturgeschichtlich interessierte Menschen in das Museumsdorf zu locken.

Die Ausstellung "Die Kunst bleibt im Dorf" ist während der gesamten Saison im regionalen Freilichtmuseum in Beuren (Landkreis Esslingen) vom 1. April bis 4. November, täglich, außer montags, von 9.00 bis 18.00 Uhr zu besichtigen. Von April bis Oktober finden jeden zweiten Sonntag im Monat, um 15.00 Uhr, Führungen durch die Ausstellung statt. Für Gruppen besteht bei sehr frühzeitiger Reservierung die Möglichkeit, einen separaten Termin für eine Ausstellungsführung zu erhalten.

Weitere Informationen zum Veranstaltungsprogramm des Freilichtmuseums Beuren können über Internet, www.freilichtmuseum-beuren.de, abgerufen oder kostenlos angefordert werden unter Tel. (0 70 25) 9 11 90-90, Fax (0 70 25) 9 11 90-10, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de.

Kinder in Pflegefamilien

Vollzeitpflege -

eine Chance, eine schwierige Lebenssituation mit Hilfe einer anderen Familie zu bewältigen.

Pflegekinder

sind minderjährige, liebenswerte Kinder,

- die vorübergehend oder auf Dauer nicht bei ihren Eltern leben können und einen festen Platz zum Leben brauchen,
- die eine eigene Geschichte und eigene Erfahrungen mitbringen, mit Trennung und Verlust von vertrauten Personen umgehen und zurechtkommen müssen,
- die sich Akzeptanz und Verständnis von ihrem Lebensumfeld wünschen.

Das Kreisjugendamt sucht Familien und Paare,

- die ein Kind oder Geschwisterkinder aufnehmen möchten
- die Erfahrungen mit Kindern haben
- die über Einfühlungsvermögen, Geduld und Belastbarkeit verfügen und Offenheit für die Kinder und ihre Familien mitbringen
- die ausreichend Zeit für die Betreuung der Kinder haben, da ein Elternteil nicht berufstätig ist.

Wenn Sie Interesse haben, Kinder vorübergehend oder für längere Zeit in Vollzeitpflege zu betreuen, laden wir Sie ein zu einer Informationsveranstaltung
am Dienstag, dem 24. April 2001, von 17.00 - 19.00 Uhr im Landratsamt Göppingen, Helfenstein-Saal (Zimmer E 16).

Infos unter Tel. (07161) 202 672, Frau Frey

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Neues aus der Begegnungsstätte Süßen

Bitte vormerken!!!

Am **Samstag, 5. Mai 2001**, veranstaltet das Polizeimusikkorps Baden-Württemberg ein großes Benefizkonzert in der Öschhalle II in Eisingen zu Gunsten der Begegnungsstätte Süßen. Karten gibt es im Vorverkauf auf dem Süßener Ostermarkt am Stand der Polizei!

Wir laden herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns über Ihren Besuch. Sie unterstützen damit die Finanzierung unseres Bettenhauses.

Die Begegnungsstätte bleibt über die Osterfeiertage **geschlossen**.

Am **Freitag, 20.04.2001**, findet in der Begegnungsstätte Süßen die **Mitgliederversammlung 2001** statt.

Beginn: 19.30 Uhr.

Separate Einladungen wurden termingerecht verschickt. Wir bitten um rege Teilnahme.



Reinigungsfirma sucht Personal
für Objekt in Mühlhausen i.T.
Telefon Montag - Freitag (0 71 61) 98 59 50

KEILHOFER
baut...

... in Holz- und Massivbauweise,
individuell geplant, absolut zuverlässig.

HAUS-BESICHTIGUNG
in Göppingen-Bezgenriet (Schopflenberg)
Im Brühl 8: So. und Mo. 14 - 17 Uhr

www.keilhofer.com

Bernd Keller · Im Brühl 8 · 73035 Göppingen-Bezgenriet (Schopflenberg) · Tel. 0 71 61/4 55 18

Kronland

sb-getränke-shop

20
JAHRE
GEFAKO

Ihr freundlicher Getränkemarkt.
Schnelleinkauf ohne Wartezeiten!

HOLSTEN
Pilsener
PREMIUM
19.95
20 x 0,5 Ltr.
+ Pfand 6.00 DM/Ltr. 1.99

Schwaben Bräu
Urtyp
19.90
20 x 0,5 Ltr.
+ Pfand 6.00 DM/Ltr. 1.99

Bitburger
Biere im Beck
20.99
24 x 0,33 Ltr. + Pfand 6.60 oder
20 x 0,5 Ltr. + Pfand 6.00
DM/Ltr. 0,5 2.09
DM/Ltr. 0,33 2.65

Lauffen
WEINGÄRTNERGENOSSENSCHAFT
Kirchenweinberg
Schwarzriesling
Q.b.A.
1 Ltr.
+ Pfand 0.10
6.95
Kirchenweinberg
Riesling
Q.b.A.
1 Ltr.
+ Pfand 0.10
5.95

Markgrafen-Sprudel
auch Medium
3.95
12 x 0,7 Ltr.
+ Pfand 6.60 DM/Ltr. -.47

Überkinger
Natürliches Mineralwasser
Classic
+ Medium
7.45
12 x 0,7 Ltr.
+ Pfand 6.60 DM/Ltr. 0.89

Münchner Hofbräu
Maibock
24.95
20 x 0,5 Ltr.
+ Pfand 6.00 DM/Ltr. 2.49

albi
Gemüsesaft oder
Frühstücks-
drink
12.95
6 x 1 Ltr.
+ Pfand 4.80 DM/Ltr. 2.15
12.45
12 x 1 Ltr.
+ Pfand 13.40 DM/Ltr. 1.03

Preise gültig ab Donnerstag 12.04.2001

Kronland Getränkemarkt Gosbach
bei Mayer-Schuh-Einkaufszentrum.

Es bedient Sie: Vormittags: Frau Henriette Schweizer
Nachmittags: Frau Doris Braun

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

P DIREKT
AM
SHOP

Die
Wunschhaus
GmbH
Weilheimer Str. 34 · 73119 Zell u. A.

Musterhaus Besichtigung

Niedrigenergie-Fertighäuser der Extraklasse

Supersparpreis
ab DM 2190,-
pro m² Wohnfläche
schlüsselfertig, ab
Oberkante Keller.

Grundriss variabel
nach Ihrem Bedarf.

Top-Ausstattung
ohne Aufpreis wie
Naturholztüren oder
Bodenbeläge nach
Wahl, Bad und WC
raumhoch gefliest.



Musterhaus Zell u. A., Ohmder Str.,
direkt an der Ortseinfahrt Zell,
Kreuzung Hattenhofen/ Ohmden/ Zell.

Jeden Samstag und Sonntag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Bauplätze in Aichelberg und in
Bad Ditzgenbach vorhanden.

Tel. 0 71 64/9441-350 · Fax 9441-199

Anschauen:

Insektenschutz für Fenster und Türen

Maßgefertigt auf Ihr Fenster und Balkontüre



Fa. **Höpf**, Treppenrenovierung und Insektenschutz
Büro 73054 Eisingen (0 71 61) 81 74 84
Ausstellung 73033 Göppingen (01 71) 2 74 02 63

Laufa isch negs - i wähl **26 76**

Die einzigartige
Geschenkkategorie zu Ostern
TAXIGUTSCHEINE
zu verkaufen

TAXI
Hofele

Wir bringen Sie sicher ans Ziel.
W. Hofele · Hohenstadt · (0 73 35) 26 76

Betonsteinwerk-Naturstein
Grabmale-Fliesen-Treppen

WAGNER

Inh. W. MAIER GmbH

73317 Bad Überkingen
Nüberstrasse 25/1
Telefon 07331-61177
Telefax 07331-60977
E-mail: Wagner-W. Maier at-online.de



Sie wollen bauen,
umbauen oder renovieren?

Wir haben für Sie:

- Treppenbeläge jeder Art
- Simse für innen und außen
- Fliesen und Natursteinplatten
in großer Auswahl

Wir führen Spezialprodukte zum Reinigen, Schützen und
Pflegen von Naturstein, Betonwerkstein und Fliesen.

Starke Typen!



Jetzt ein Ford Ka.

1,3 l Endura-E, 44kw (60PS),
mit Euro4-Norm

- **Faltdach elektrisch**
- Front-u. Seitenairbags
- Audiosystem 1000
- Servolenkung
- höhenverstellbarer Fahrersitz
- * Kopfstützen hinten
- * Wärmeschutzverglasung getönt

Unser Hauspreis:

€ 8 687,-*

DM 16 990,29*



Jetzt ein Ford Fiesta

1,3 l Endura-E, 37kw (50PS),
mit Euro4-Norm

- * **Schiebe-/Hubdach elektr**
- * Front-u. Seitenairbags
- * Servolenkung
- * ABS
- * Wärmeschutzverglasung
getönt

Unser Hauspreis:

€ 9199,-*

DM 17 990,-*

* zuzüglich Frachtkosten

Ford Ka-ribik und Fiesta Florida



Ford **Karibik**-Super Leasing
Laufzeit: 36 Monate / 30000km
Leasing-Sonderzahlung: DM 4.990,-*
Monatli. Rate: DM 119,-*

Ford **Florida**-Super Leasing
Laufzeit: 36 Monate / 30000km
Leasing-Sonderzahlung: DM 5.490,-*
Monatli. Rate: DM 119,-*

Autohaus Herrlinger GmbH
- Service rund ums Auto -
Am Wasen 2*89150 Laichingen
Tel: 07333/6722*Fax: 5492

Verkaufsoffener Ostermontag
von 13-18 Uhr

Ab sofort mit vielen
Oster-Angeboten

Sonder-Angebote:
Erika ~~3,99~~ **2,99**
Stauden in Sorten ~~3,99~~ **2,99**
Sträucher mit Ballen ~~20,00~~ **15,-**

Obstbäume, Terrakotta
stark reduziert
zum Osterpreis!

Öffnungszeiten:
Ostersamstag
8 - 13 Uhr
Ostermontag
13 - 18 Uhr

Baumschule
CLEMENT Süßen

Der Pflanzen TREFF
Stauden, Pflanzen, dort wo es schon immer welche gibt:
Riedstr. 28, direkt a. d. B10 Tel. 0 71 61 / 81 14 52



Mögen Sie Kinder?
Familie mit 3 Kindern (10, 14, 18) aus Bad Überkingen,
sucht Montag bis Freitag

engagierte Kinderbetreuung
bei flexibler Arbeitszeit

Tel. (01 71) 2 25 75 21 ab 17.00 Uhr

Junghennen bis legerreif, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 17.04.2001

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Hexenbrunnen	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück- Westenholz, Tel.: (0 52 44) 89 14



**DIE ETWAS
ANDERE KNEIPE
IM TÄLE**

BAHNHOFSTR. 2
GOSBACH

Ostersonntag ab
20.00 Uhr geöffnet!

Das »Keller-Team
wünscht

SCHÖNE OSTERN



*Ich wünsche allen meinen Patienten
ein schönes Osterfest.*

Praxis für Krankengymnastik
Heike Meyer
Im Eichholz 56, 73326 Reichenbach I.T.,
Telefon (0 73 34) 92 09 50



Herzliche Ostergrüße

**Haar studio
Graf**

73342 Bad Ditzgenbach/Gosbach
Alte Steige 3
Telefon: 0 73 35 / 92 15 18



Frohe Ostern
wünscht Ihnen

**NUSSBAUM
MEDIEN**

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 · Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de



Ostergrüße



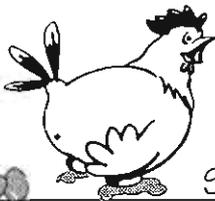
Unseren Patientinnen und Patienten wünschen wir
erholsame Osterfeiertage

Praxis für Physikalische Therapie
Krankengymnastik und Massage

Andreas Maier

Deggingen, Mühlstr. 41, Telefon (0 73 34) 66 60

Wir haben Urlaub vom 12.04. bis einschließlich
Mittwoch 18.04.2001



SCHÖNE OSTERN

FRÖHLICHE OSTERN
Bäckerei · Konditorei

Jurcec

Bäckerei Konditorei Thomas JURCEC
Deggingen, Nordalbstraße 1, Tel. (0 73 34) 43 58
Gosbach, Unterdorfstraße 6, Tel. (0 73 35) 22 60



 **Württembergische**
VERSICHERUNG AG

Versicherungsbüro

Fritz Uebele

Helfensteinstraße 49
73342 Bad Ditzenbach
Telefon (0 73 34) 92 39 10
Fax (0 73 34) 92 39 19



HANDY's

- Null Grundgebühr
- Karten ohne Mindestlaufzeit
- Einfach abtelefonieren und aufladen!

• D2-CallYa
• D1-Xtra Card
• Loop-Viag Intercom
• FREE & EASY e-plus

25,- DM
Startguthaben

ab 88,- DM

H&B TV-SERVICE

■ Mübner-Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzenbach-Gosbach · Tel. 92 10 92



Herzliche Ostergrüße

Herrmann's
Schreibwaren

Postagentur · Roland Herrmann
Hauptstraße 34 · Bad Ditzenbach

Pflege daheim statt Pflegeheim

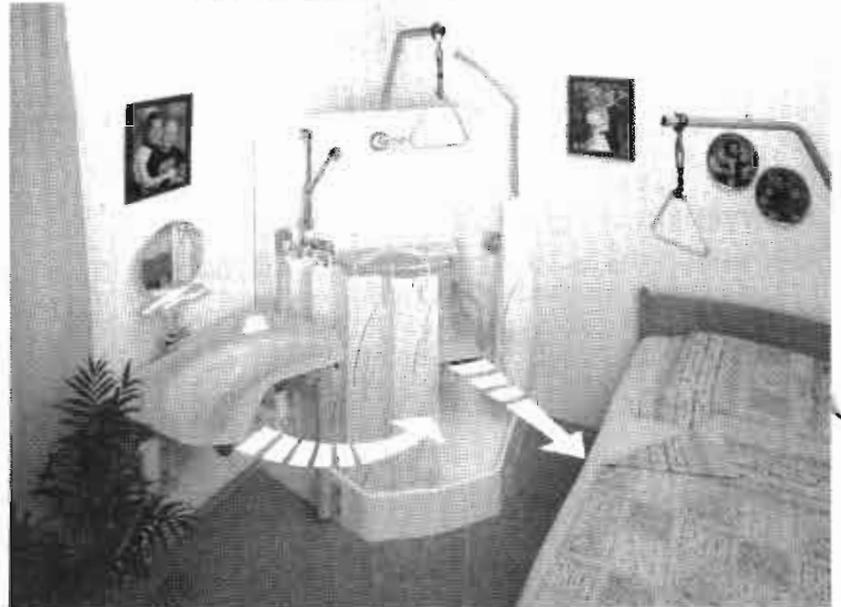


»Pflege-Center«

Dusche, schwenkbare Waschbecken und WC mit ausfahrbarem Sitz direkt neben dem Pflegebett. Ohne Umbaumaßnahmen leicht installierbar, wie eine Wasch- oder Spülmaschine; 3 dünne Schläuche für Wasser u. Abwasser reichen aus; Tiefspül-WC u. Absaugpumpe sorgen für Abfluß u. geruchsfreie Hygiene; geringer Platzbedarf (1 m²); Ihr Anspruch nach dem Pflegegesetz: 5.000 DM Zuschuss; massgeschneiderte Finanzierung durch unseren Partner BHW-Bank;

Rückkauf-Garantie auch noch nach 5 Jahren!
www.senvitas.de / Kostenlose Infos anfordern bei:

Entlastung bei der Pflege daheim – für alle Betroffenen!



SENVITAS GmbH & Co KG • Brühlstr. 40 • 73084 Salach • Tel.: 0 71 62 - 40 92 0 • Fax: 0 71 62 - 40 92 99

FLOHMARKT

am 6. Mai 2001 in Deggingen, 13 bis 18 Uhr
(Maifest mit verkaufsoffenem Sonntag)

Anmeldungen/Info für Flohmarkt bei:
Harlekin, U. Hagenmaier, Deggingen
Telefon/Fax (0 73 34) 50 09

Ihr Reisebüro im Tälle
Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Kostenloser Preisvergleich!

Ferientermine 2001 jetzt buchen!

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Oster-Schnäppchen-Kinderräder

400 m²
2 Etagen

Möhrl
Heiningen
Tel. 07161/ 94 44 90

199,-
-Roller
99,-

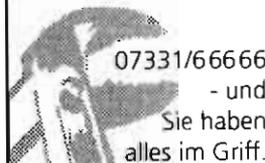
Radcomputer 19,-

SIGMA SPORT CICLO MASTER

Radbekleidung
Trikot & Hosen 59,-



bad & heizung



www.scheible-badundheizung.de.

Kundendienst
Wasser, Gas, Heizung,
Elektrogeräte

Scheible

in der Bahnhofstraße 23
Beratung und Verkauf von 9 - 18 Uhr,
in Geislingen, Tel. 073 31/2 06 - 0

Zusatzverdienst:
Messwerkzeuge



innovative Produkte -
für Handwerk und Bau.

Bereits nebenberufl. ca. DM 1.750 / Monat u. mehr. Steigerungsfähig (Nachbestellungen). Kunden- und Interessentenschutz. Anfragen an: A C & W V O L Z, tgl. 10-19 Uhr, Sam. bis 15:00. Tel. 07244-7200-85, Fax 07244-7200-86, eMail willivolz@web.de

Thomas Straub

Königstraße 2 • 73344 Gruibingen • Tel. 0 73 35 / 72 88
www.Straub-Versicherungen.de



ES LOHNT SICH,
BEI UNS VERSICHERT ZU SEIN!

Versicherungen • Bausparen • Investments